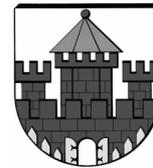


Stadt Ratzeburg Jahreschronik 1997



Ratzeburg wird zum Gesundheitsstandort

Mitte Juni wurde der Anbau der Röpersberg-Klinik eingeweiht. 22 Millionen DM waren in das Erweiterungsprojekt investiert worden. Im neuen „Funktionsturm“ wurden alle Therapiefunktionen, eine Lehrküche und das Patientenrestaurant untergebracht. Daneben war auch der Altbau grundlegend renoviert worden.



Wenige Tage später erfolgte die Einweihung des ebenfalls renovierten und erweiterten DRK-Krankenhauses. Hier waren 19 Millionen DM investiert worden. Das Krankenhaus wurde dadurch zu einer „der modernsten und patientenfreundlichsten Klinikeinrichtungen im Lande“.



Alte Landessuperintendentur abgerissen

Abgerissen wurde im Frühjahr die alte Landessuperintendentur an der Ecke Markt / Schrangengasse. Da die Kostenschätzung für eine Sanierung des Gebäudes zu hoch waren, hatte sich die Kirche für die Errichtung eines Neubaus an gleicher Stelle entschieden. Den Auftrag für das Bauprojekt erhielt das Kieler Architekturbüro Detlefsen und Figge. Während der Bauzeit bezogen die kirchlichen Einrichtungen, die von der Baumaßnahme betroffen waren, Ausweichquartiere. Die Grundsteinlegung für den Neubau erfolgte im Oktober. Den Grundstein bilden zwei Granitstufen des Vorgängergebäudes, die einen Spruch aus dem Hebräerbrief tragen.



„Polen zu Gast in Ratzeburg“

Zu einer Begegnungswoche „Polen zu Gast in Ratzeburg“ lud der Rotary-Club Ratzeburg-Alte Salzstraße im Oktober ein. Den Eröffnungsvortrag zu dieser Kulturwoche hielt der frühere polnische Außenminister Wladyslaw Bartoszewski im Rokokoaal des Kreismuseums. Der Organisator der Kulturwoche, Dr. Richard Pyritz, hatte neben Vorträgen, Diskussionsrunden und Ausstellungen auch ein Symphoniekonzert nach Ratzeburg geholt.

Bundesgrenzschutz bleibt in Ratzeburg

Im April lud die „Interessengemeinschaft zur Erhaltung des BGS in Ratzeburg“ zu einer sehr gut besuchten Diskussionsveranstaltung in den „Seehof“ ein. Einhellig betonten die Teilnehmer die Bedeutung des Grenzschutz-Standortes und sprachen sich für ein Fortbestehen aus. Im September fiel in Bonn die Entscheidung für den Erhalt des Standortes Ratzeburg. Die Grenzschutzabteilung in Schwarzenbek wurde dagegen aufgelöst.

Aus dem Rathaus



Die Stadtvertretung beschloss im April, die Ratzeburg-Information zum 1. Januar 1998 zu einem Eigenbetrieb umzuwandeln.

Integrationsprojekt ausgezeichnet

Das Integrationsprojekt für Aussiedlerkinder auf dem St. Georgsberg erhielt eine Auszeichnung, die vom Bundesinnenministerium, den kommunalen Spitzenverbänden und dem Bundesverband des DRK vergeben wurde. Unter 340 Bewerbern erhielten die Ratzeburger eine von vier Silberplaketten.

3000. Mitglied im RSV

Der Ratzeburger Sportverein (RSV) überschritt im Frühjahr die Mitgliederzahl von 3000. Der Vereinsvorsitzende Ernst-August Jobmann hieß das Ehepaar Hannelore und Heinz Porath als neue Mitglieder im RSV willkommen.

Brand im alten Rathaus

Ein Großbrand wütete Mitte Januar im Gebäude des ehemaligen Rathauses am Marktplatz. In einem Gastronomiebetrieb war das Feuer ausgebrochen, das einen Schaden von etwa 100.000 DM verursachte. Äußerlich war von dem Brand allerdings kaum etwas zu erkennen.



Ratzeburg baut

Die Weichen für die Umsetzung eines wichtigen Stadtentwicklungsprojektes wurden im Februar gestellt. Landrat Günter Kröpelin, Bürgermeister Bernd Zukowski und der Hauptgeschäftsführer der Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) Gerd Münchow setzten ihre Unterschriften unter den städtebaulichen Vertrag für das rund 50 Hektar große Gelände. Die LEG als Eigentümerin der Domäne Neuvorwerk fungierte als Entwicklungsträgerin des Projektes.



Ende Oktober wurde der erste Spatenstich am Barkenkamp vorgenommen. Vorgesehen war der Bau von 200 Eigentumswohnungen, 58 Einzelhäusern, 88 Doppel- und 157 Reihenhäusern.

Am Harmsdorfer Kreuz wurde im März der Grundstein für das Baustoffzentrum von Hass & Hatje gelegt. Über 30 Arbeitsplätze sollten in dem Komplex aus Lagerhalle und Büro- und Ausstellungshaus entstehen. Das Richtfest konnte im August gefeiert werden.

